



Pressemitteilung

ACE Auto Club Europa e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortlich: Elena Marcus-Engelhardt

E-Mail: presse@ace.de

Tel.: 030 278 725-15

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende 21.08. – 23.08.2026

Stand: 17. August 2026, 07:45 Uhr

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko (in beiden Richtungen)

**Großräume Berlin, Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Stuttgart und München
Fernstraßen und Nebenstrecken zur Nord- und Ostsee**

A1 Köln – Dortmund – Münster – Bremen – Hamburg – Lübeck

A2 Oberhausen – Dortmund – Hannover – Berlin

A3 Würzburg – Frankfurt – Köln – Oberhausen – Arnheim

A4 Aachen – Köln – Olpe / Chemnitz – Dresden – Görlitz

A5 Hattenbacher Dreieck – Frankfurt – Karlsruhe – Basel

A6 Kaiserslautern – Mannheim – Heilbronn – Nürnberg

A7 Flensburg – Hamburg – Hannover – Kassel – Würzburg – Ulm – Füssen/Reutte

A8 Karlsruhe – Stuttgart – Ulm – München – Salzburg

A9 Berlin – Leipzig – Nürnberg – München

A10 Berliner Ring

A11 Berliner Ring – Dreieck Uckermark

A12 Frankfurt (Oder) – Berlin

A13 Dresden – Berlin

A20 Lübeck – Rostock

A24 Hamburg – Berlin

A40 Venlo – Essen – Dortmund

A43 Wuppertal – Recklinghausen – Münster

A44 Essen – Velbert
A45 Dortmund – Gießen – Aschaffenburg
A46 Düsseldorf – Wuppertal
A57 Krefeld – Köln
A59 Bonn – Köln
A61 Ludwigshafen – Koblenz – Mönchengladbach
A81 Würzburg – Heilbronn – Stuttgart – Singen
A93 Kiefersfelden – Rosenheim
A95 München – Garmisch-Partenkirchen
A96 München – Lindau
A99 Autobahnring München

Strecken mit Vollsperrungen

A2 Hannover – Dortmund, Vollsperrung der Richtungsfahrbahn Oberhausen/Dortmund zwischen AS Hamm (18) und dem Kamener Kreuz (16) wegen großflächiger Fahrbahndeckenerneuerung von Freitag, 21.08.2026, 20 Uhr bis Montag, 24.08.2026, 5 Uhr.
A5 Darmstadt – Heidelberg, Vollsperrung der Verbindungsfahrbahn im Kreuz Weinheim (33) in Fahrtrichtung A659 Weinheim aufgrund der fortlaufenden Brücken- und Fahrbahnerneuerungen auf der Westseite des Kreuzes bis 30.11.2026.
A565 Bonn – Meckenheim, Vollsperrung der Strecke in beide Fahrtrichtungen zwischen Dreieck Bonn-Nordost (Beuel) und Kreuz Bonn-Nord (4) aufgrund von akuten, statischen Schäden am Tragwerk der Friedrich-Ebert-Brücke bis auf Weiteres.

Verkehrsschwerpunkte mit baustellenbedingten Engpässen

A1 Hamburg – Bremen, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Hamburg-Harburg (38) und AS Hamburg-Stillhorn (39) aufgrund von verengten Fahrstreifen bis 31.12.2026.
A1 Köln – Dortmund, erhebliche Verkehrsbehinderung in Fahrtrichtung Dortmund zwischen Leverkusen-West (24) und Kreuz Leverkusen (25) aufgrund von Engpässen durch die laufende Brückenbaustelle (Spurreduktion) Ende 2027.
A3 Frankfurt – Köln, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AK Köln-Ost (27) und AD Heumar (28) aufgrund von verengten Fahrstreifen und geänderter Verkehrsführung bis zum 31.12.2026, 20 Uhr.
A7 Hannover – Kassel, erhebliche Verkehrsbehinderung in Fahrtrichtung Kassel zwischen Göttingen-Nord (72) und Hann Münden/Hedemünden (75) wegen verengter Spuren (Dauerbaustelle in 3:1-Führung) bis voraussichtlich 30.09.2026.

A8 Karlsruhe – Stuttgart, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen Pforzheim-West (43) und Pforzheim-Ost (45) aufgrund des sechsstreifigen Enztalaufstiegs (Verengung auf vier Behelfsfahrstreifen, geänderte Verkehrsführung und permanente Staugefahr) bis Ende 2026.

A8 Stuttgart – München, erhebliche Verkehrsbehinderung in Fahrtrichtung München zwischen Ulm-West (62) und Elchingen (65) aufgrund von verengter Spurführung im Baustellenbereich bis auf Weiteres.

A81 Stuttgart – Singen, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen Böblingen/Sindelfingen (23) und Ehningen (25) aufgrund des sechsstreifigen Ausbaus bis Ende 2026.

Hinweis zu Durchfahrtsverboten in Süddeutschland

Um den Ausweichverkehr zu begrenzen, haben mehrere bayerische Landkreise entlang der Autobahnen A7, A8, A93 sowie der Bundesstraße B2/B23 Durchfahrtsverbote für den Transitverkehr bei Stau verhängt. Die Verbote werden bei Bedarf kurzfristig durch die Polizei aktiviert und gelten jeweils von Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen. Wer die Sperrungen missachtet, muss mit polizeilichen Zurückweisungen auf die Hauptreiseroute sowie einem Bußgeld von mindestens 50 Euro rechnen.

Großbaustellen im Fernverkehr der Deutschen Bahn

Die Generalsanierung des Schienennetzes erfordert umfangreiche Großbaustellen auf den Fernverkehrsnetzen. Überregional bedeutsame Baustellen sind auf einer interaktiven [Karte](#) der Deutschen Bahn dargestellt.

Ferientermine Deutschland

Baden-Württemberg	30.07.2026 – 11.09.2026
Bayern	03.08.2026 – 14.09.2026
Berlin	09.07.2026 – 21.08.2026
Brandenburg	09.07.2026 – 21.08.2026
Mecklenburg-Vorpommern	13.07.2026 – 21.08.2026
Nordrhein-Westfalen	20.07.2026 – 01.09.2026

Ferientermine benachbartes Ausland

Belgien	01.07.2026 – 31.08.2026
Frankreich	04.07.2026 – 31.08.2026
Luxemburg	16.07.2026 – 14.09.2026
Niederlande	04.07.2026 – 29.08.2026*

Österreich	04.07.2026 – 12.09.2026*
Polen	27.06.2026 – 31.08.2026
Schweiz	18.06.2026 – 31.08.2026*
Tschechien	01.07.2026 – 31.08.2026
	*regional unterschiedlich

Österreich

Weiterhin sind die Transitstrecken in südlicher Richtung stark belastet, in nördlicher und nordwestlicher Richtung sogar sehr stark. Zudem ist auf dem untergeordneten Streckennetz ein hohes Verkehrsaufkommen zu erwarten. Bereits am Freitagnachmittag ist viel los und sowohl am Samstag als auch Sonntag muss mit teils erheblich längeren Fahrtzeiten gerechnet werden. Rückreisende müssen an den Grenzen zu Deutschland von weiterem Zeitverlust durch Grenzkontrollen ausgehen. Für die Hauptgrenzübergänge Walserberg (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort i. Innkreis – Pocking) kann, wie für weitere wichtige Transitkorridore des österreichischen Autobahnnetzes, vorab geprüft werden, ob und wie lange die zu erwartende Wartezeit sein wird. Darüber informiert die österreichische Infrastrukturgesellschaft ASFINAG in ihrer Übersicht unter [Reisezeiten](#).

Hinweise

Auf der **Reschen Bundesstraße B180 (Reschenpass)** muss weiterhin mit Verzögerungen gerechnet werden. Durch die Errichtung einer Steinschlaggalerie erfolgt die Verkehrsführung kurz vor Nauders ampelgesteuert wechselseitig nur einspurig, wodurch Rückstaus zu erwarten sind.

Die **Großbaustelle auf der A13 Brennerautobahn zur Generalsanierung der Luegbrücke** kurz vor dem Brennerpass wird Reisenden mehrere Jahre zu schaffen machen. Zu den Hauptverkehrszeiten kommt es immer wieder zu Verzögerungen und Staus. Ausführliche Informationen und Echtzeitreiseinformationen sind direkt bei der [ASFINAG](#) hinterlegt.

Ausweichverkehr in Tirol: Auch in diesem Sommer gelten auf den Ausweichstrecken im Raum Reutte (Fernpassroute), Kufstein (Inntal-Autobahn) und im Großraum Innsbruck für den Transitverkehr Restriktionen. Ein Abfahren auf Ausweichstrecken ist an allen Samstagen, Sonntagen und Feiertagen und zusätzlich am 2.10.2026 in der Zeit von 7 Uhr bis 19 Uhr nicht gestattet, beziehungsweise wird an manchen Stellen durch Dosierampeln ausgebremst.

Ausgenommen sind der Anrainerverkehr und Reisende mit Urlaubsziel in den Regionen. Die gesperrten Strecken und Zeiten finden sich auf der [offiziellen Website des Landes Tirol](#).

Besonders belastete Autobahnen:

A1 / E60 Westautobahn Salzburg – Wien

A2 / E59/60 Südautobahn – Wien – Graz – Klagenfurt

A4 / E60 Ostautobahn Wien – Richtung Budapest

A9 / E57 Pyhrn Autobahn Graz - Spielfeld

A10 / E55 Tauern Autobahn Salzburg – Villach

A11 / 61 Karawanken Autobahn Villach - Slowenien

A12 / E60 Inntal Autobahn Kufstein – Innsbruck

A13 / E45 Brenner Autobahn Innsbruck – Brenner

A14 / E43 Rheintal Autobahn Staatsgrenze Deutschland – Feldkirch

B179 Fernpass Füssen – Reutte – Nassereith

Schweiz

Von einem sehr hohen Transitverkehrsaufkommen ist auszugehen. Vor dem Gotthardtunnel kommt es oftmals zu Blockabfertigung, sodass mit teils erheblichen Wartezeiten gerechnet werden muss. Ein Ausweichen über die alternative Verbindung A13 San Bernadino – Chur – Bellinzona lohnt sich ab einer Fahrtzeitverlängerung auf der Gotthard Route von mehr als einer Stunde. Außerdem sind die Verbindungen A1 St. Gallen – Zürich – Bern und die A3 Basel – Zürich – Chur stark belastet. Nicht zu vernachlässigen ist auch der Urlaubsverkehr innerhalb der Schweiz und deren Urlaubsgebieten. Auf den Zufahrtsstraßen in die Alpentäler ist viel Verkehr unterwegs, vor allem auf den abführenden Routen, da in einigen Kantonen die Schulferien enden.

Besonders belastete Autobahnen:

A1 / E25 Bern – Zürich – St. Gallen

A2 / E35, E45 Gotthard-Route, besonders vor dem Gotthardtunnel

A3 / E25 Basel – Zürich – Chur

A13 / E43 Sargans – San Bernardino – Bellinzona

Norditalien

Die Hauptferienzeit geht zu Ende, viel ruhiger wird es trotzdem noch nicht. Innerhalb Italiens ist mit starkem Rückreiseverkehr zu rechnen, hinzu kommen Heimreisende aus dem Ausland. Auf den Anreiserouten und an den Küsten sowie den oberitalienischen Urlaubsgebieten rund um die Seen und in Südtirol ist trotzdem weiterhin viel Verkehr unterwegs, vor allem am Vormittag und späten Nachmittag. Ein extrem hohes Staurisiko besteht auf der A22 (Brennerautobahn), der A23 (Villach – Udine), der A1 (Mailand – Bologna) sowie auf der A4 (Verona – Venedig – Triest). Zudem verstärken Heimreisende und Tagesausflügler vor allem am Sonntagnachmittag den Druck auf das nachgeordnete Straßennetz und die Küstenstraßen spürbar.

Hinweis

In Italien herrscht in zahlreichen Regionen eine deutlich erhöhte **Waldbrandgefahr**. Informationen zur aktuellen Lage finden sich hier: <https://incendioggi.it/>

Besonders belastete Autobahnen:

Großraum Mailand

A1 / E35 Mailand – Bologna

A4 / E70 Verona – Venedig – Triest

A9 / E35 Chiasso – Mailand

A22 / E45 Brenner – Verona – Modena

A23 / E55 Villach – Udine

Frankreich

Mit dem nahenden Ende der Feriensaison in Frankreich nimmt der Rückreiseverkehr deutlich zu. Besonders auf den Verbindungen aus dem Mittelmeerraum, der Normandie und der Bretagne ist mit einem hohen Verkehrsaufkommen zu rechnen. Zudem kann es an Mautstellen und an den deutsch-französischen Grenzübergängen wegen der derzeitigen Grenzkontrollen zu längeren Wartezeiten kommen.

Hinweis

Aufgrund der akuten **Waldbrandgefahr** empfiehlt sich für Reisen nach Frankreich die App FOSIVA für Echtzeit-Warnungen im Süden des Landes oder das offizielle Portal [Météo des](#)

[forêts](#) von Météo-France, welches über das tägliche Brandrisiko auf Departement-Ebene informiert. Auf französischen Autobahnen liefert zudem der Sender Sanef 107.7 Live-Informationen zu feuerbedingten Sperrungen.

Besonders belastete Streckenabschnitte:

A36 / E60 Mulhouse – Beaune

A39 Dijon – Bourg-en-Bresse

A6 / E15 Dijon – Lyon

A7 / E15 Lyon – Orange – Coudoux (Abzweig A8 Richtung Aix-en-Provence)

A8 / E80 Aix-en-Provence – Menton (Côte d’Azur)

A9 / E15, E80 Orange – Montpellier – Le Perthus (spanische Grenze)

Niederlande, Belgien, Luxemburg

In den Benelux-Staaten ist insgesamt mit etwas weniger Urlaubsverkehr zu rechnen, wobei sich auch hier der Rückreiseverkehr verstärkt. Zusätzliche Belastung bringt das Ferienende in der niederländischen Region Südholland mit sich: Der Rückreiseverkehr auf den Transitstrecken gen Norden ist spürbar verdichtet. Ferner wirkt sich eine Störung auf dem niederländischen Autobahnnetz stark auf den Rückreiseverkehr Richtung Deutschland aus: die Sperrung der A12 von Utrecht in Richtung Arnheim von Freitag, 21.08., 21 Uhr bis Montag, 24.08.2026, 5 Uhr. Allgemein sind in allen drei Beneluxstaaten die Strecken von und zu den Küsten sowie die Transitrouten von und nach Frankreich neben den Ballungsräumen am stärksten belastet.

Besonders belastete Streckenabschnitte:

A2 / E25 Amsterdam – Utrecht – Eindhoven – Maastricht (Richtung Süden / Mittelmeer)

A16 / E19 Rotterdam – Breda – Antwerpen – weiter Richtung Paris

E19 / A1 Antwerpen – Brüssel – Mons (Nord–Süd-Korridor Richtung Frankreich)

E40 / A3 Ostende – Brüssel – Lüttich (Küste – Belgien – Deutschland)

E411 / A4 Brüssel – Namur – Arlon – Luxemburg (Transit Richtung Südwesten / Frankreich)

Polen, Tschechien und Dänemark

In Dänemark hat die Schule bereits wieder begonnen, Schüler und Schülerinnen in Polen und Tschechien haben dagegen noch eine Woche Ferien. Insgesamt ist das Verkehrsgeschehen inländisch dennoch bereits weitgehend im Alltag angekommen. Rückreisende nach Deutschland und einige Späturlaubende auf den Transitstrecken können aber weiterhin zu Stockungen und Staus beitragen.

Besonders belastete Streckenabschnitte:

E45 / – Flensburg – Kolding – Aarhus – Aalborg

A2 / E30 Grenze Deutschland – Poznań – Łódź – Warschau

A4 / E40 Grenze Deutschland – Wrocław – Katowice – Kraków

D5 / E50 Grenze Deutschland – Plzeň – Prag

D8 / E55 Grenze Deutschland – Ústí nad Labem – Prag

Slowenien und Kroatien

Auf folgenden Strecken in **Slowenien** konzentriert sich der Reiseverkehr:

A2 / E61 Karawankentunnel – Ljubljana – Zagreb

A1 / E67 Ljubljana – Koper

A9 (AT) / A1 (SLO) / E59, E57 Verbindung Spielfeld (Grenzübergang österreichische Pyhrn Autobahn) – Maribor – Ptuj – Macelj an der kroatischen Grenze

Stauträchtige Strecken in **Kroatien** sind:

A1 / E71 Zagreb – Zadar – Split vor den Mautstellen

A3 / E70 Zagreb Richtung Serbien (Belgrad)

A7 / E61, E65 Grenze Slowenien – Rijeka

A8 / E751 Kanfanar – Pazin – Richtung Rijeka

A9 / E751 Grenze Slowenien – Umag – Poreč – Rovinj – Pula

Verbindungen **E61 / E70** Triest – Pula und **A9 / E751** Triest – Rijeka

Küstenstraßen

Transit Türkei und Griechenland

Die Strecken Richtung Türkei und Griechenland sind ebenfalls potenziell staugefährdet. Jetzt vor allem auch in umgekehrter Richtung, da viele Reisende wieder auf dem Heimweg sind. Zum einen ist die Infrastruktur oftmals dem hohen Verkehrsaufkommen nicht gewachsen, zum anderen bremsen die Grenzkontrollen den Verkehr aus. So kommt es vor allem an den Grenzübergängen zu Wartezeiten, die teilweise auch mehrere Stunden betragen können.

Hinweis zu Grenzkontrollen

Bei der Einreise nach Deutschland werden vorübergehend an allen deutschen Binnengrenzen verstärkt punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt. Diese wurden durch die Bundesregierung noch einmal intensiviert und gelten bis auf Weiteres. Mit Wartezeiten bei der Einreise nach Deutschland muss zu bestimmten Hauptverkehrszeiten gerechnet werden. Auch Nachbarländer, wie beispielsweise Polen und Frankreich, Dänemark und die Niederlande, führen Grenzkontrollen durch. Diese sind ebenfalls stichprobenartig, können aber den Verkehrsfluss insbesondere zu Hauptverkehrszeiten verzögern.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als engagierte Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Verbraucherschutz, Elektromobilität und neue Mobilitätsformen.

Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,

E-Mail: presse@ace.de, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin

LinkedIn: www.linkedin.com/company/ace-auto-club-europa-e-v-